

Der Förderkreis e.V.

Der Förderkreis besteht aus Eltern, Familienangehörigen, Mitgliedern des schulischen Personals und Freunden, die unsere Schülerinnen und Schüler bestmöglich unterstützen wollen.

Das aus Mitgliedsbeiträgen und Spenden gestellte Vereinsvermögen wird für die Anschaffung oder Unterstützung schulinterner Projekte verwendet wie z.B. für

- ◇ Therapie- und Spielgeräte,
- ◇ Schulfeste, Ausflüge, Theaterbesuche,
- ◇ berufsvorbereitende Programme der Abschlussklassen,
- ◇ Unterstützung im Unterricht (Lehrmaterial)
- ◇ Beratungsangebote der Eltern.

Um die Qualität und Attraktivität des Schullebens, letztlich der individuellen und gemeinschaftlichen Förderung von jungen Menschen mit Behinderungen zu erhöhen, sind wir auch auf Ihre Hilfe angewiesen.

Unterstützen Sie uns bitte durch Ihre Mitgliedschaft (mindestens 24 €/Jahr) oder auch durch einmalige Spenden. Es besteht ebenso die Möglichkeit, eines unserer speziellen Projekte zu fördern. Die Tätigkeiten des Vereins sind als gemeinnützig anerkannt. Zuwendungen sind steuerbefreit.

Spendenkonto:

IBAN: DE86 2145 0000 0105 1416 67

BIC: NOLADE21RDB

Bank: Sparkasse Mittelholstein AG

Helfen sie den kleinen Helden groß(e) zu werden!
Wir sagen DANKE!

Die Schule

Die Lilli-Nielsen-Schule ist ein Förderzentrum für körperliche und motorische sowie geistige Entwicklung.

Das Förderzentrum ist mit seinen derzeit 175 Schülerinnen und Schülern auf mehrere Lernorte in Kiel verteilt (Bildungszentrum Mettenhof, Melsdorfer Straße 53, Regionales Berufsbildungszentrum RBZ am Königsweg).

Des Weiteren berät und unterstützt das Förderzentrum bei vielfältigen Inklusionsmaßnahmen im Stadtgebiet Kiels.

Das Einzugsgebiet der Schule umfasst nicht nur die Stadt Kiel, sondern auch den Kreis Rendsburg-Eckernförde und die Stadt Neumünster.



Förderkreis der Lilli-Nielsen-Schule



Kontakt:

Förderkreis der Lilli-Nielsen-Schule

Vaasastr. 43

24109 Kiel

☎ 0431.537 70 04

☎ 0431.537 70 64

✉ foerderkreis@lilli-nielsen-schule.de



„In jedem Menschen ist etwas Kostbares, das in keinem anderen ist.“

(Unser Leitgedanke von Martin Buber)

„Freunde sind Engel, die uns wieder auf die Beine helfen, wenn unsere Flügel vergessen haben, wie man fliegt.“

Worum geht es uns?

„Im Grunde sind alle Menschen behindert, der Vorzug von uns Behinderten allerdings ist, dass wir es wissen.“

(Wolfgang Schäuble, 2006)

Dass eine Behinderung nichts Exotisches ist, dass dieses eingeschränkte Leben nicht nur dem Anderen, dem Fremden, beschieden sein muss, wird nur wenigen bewusst. Dennoch kann es jeden jederzeit treffen. Das Schicksal, lebenslang behindert zu sein oder aber als nahestehendes Familienmitglied, als Freund oder Freundin auch indirekt betroffen zu werden, erleben viele.

Als Eltern tragen wir dieses zweifellos belastete, jedoch nicht zwingend unglücklichere Leben zusammen mit unseren behinderten Kindern. Wenn es denn überhaupt wahre Helden auf Erden gibt, sind sie es: Mit Kraft, Humor und Lebenswillen meistern sie von Anbeginn an viele, oftmals unüberwindlich erscheinende Hürden. Doch häufige Misserfolge und die Gewissheit, selbstverständlich erscheinende Körperfunktionen nur in Wunschträumen erleben zu können, belasten sie alle.

Ängste, Unsicherheiten, Minderwertigkeitsgefühle können entstehen und zur Isolation führen. Kindliche Vereinsamung abseits der Abenteuerspielplätze, Befremdung wegen der Andersartigkeit in Kindergärten und Schulen, Ablehnung durch Kollegen in Ausbildungsstellen, Langeweile und Resignation sind oft die Folgen.

Diesem Geschehen entgegenzuwirken, das persönliche und gesellschaftliche Werden der Kinder und Jugendlichen mit Behinderung zu begleiten, ist Ziel des Förderkreises.

SIE zeigen unseren Kindern durch Ihren Beitrag, dass sie nicht allein mit ihren Nöten stehen und in einer modernen Gesellschaft Toleranz, Anerkennung und Inklusion finden!

